



BAYERISCHES ROTES KREUZ – KREISVERBAND MÜNCHEN

Gesundheitslots*innen für wohnungslose Familien

Ungefähr 12.000 Menschen in München haben keine eigene Wohnung, darunter rund 2.000 Kinder. Sie sind wohnungslos, leben etwa in Notquartieren, in Mutter-Kind-Einrichtungen oder in Clearinghäusern.

Mit den Gesundheitslots*innen sind wir für wohnungslose Menschen in München da. Unsere ehrenamtlichen Helfer*innen unterstützen Betroffene durch verschiedene Aktivitäten und Angebote im Sinne eines ganzheitlichen Gesundheitskonzeptes.

Das Angebot ist eine Kooperation mit Wohnungslosenunterkünften des Internationalen Bundes München.

Wir bieten unter anderem:

- Freizeitgestaltung für Familien, Kinder und Jugendliche
- Umsetzung von Sport-/Bewegungsangeboten (z.B. gemeinsames Walken, Fitness-Übungen)
- Erste Hilfe Kurse für Bewohner*innen
- Hilfe zur Inanspruchnahme von medizinischen Versorgungsleistungen
- Begleitung und Sprachmittlung ins Gesundheitssystem
- Vertrauensperson für medizinische Themen

Beim Münchner Roten Kreuz engagieren sich Menschen unterschiedlicher Nationalitäten und Herkunftsländer mit vielfältigen Muttersprachen. Sie bilden einen großen Pool an Ehrenamtlichen, die sich in München einbringen und Familien, die von Wohnungslosigkeit betroffen sind, gezielt in ihrer jeweiligen Muttersprache unterstützen können.

Das Projekt wird gefördert durch die Stiftung Obdachlosenhilfe Bayern.

Unser Projektpartner

BRK-Kreisverband München: <https://www.brk-muenchen.de/start/angebote/existenzsichernde-hilfen/standard-titel.html>

2023-2027

DRK-Migrationsstrategie

Mit der Migrationsstrategie setzt das DRK verbindliche Ziele und gibt seiner Arbeit im Bereich Migration eine klare Richtung. Ziel ist es, Migration aktiv mitzugestalten – für eine offene, solidarische und vielfältige Gesellschaft. Im Mittelpunkt steht, allen Menschen verlässliche Unterstützung zu bieten und ihnen echte Teilhabe zu ermöglichen.

Leitend sind zwei Fragen: Wie kann eine Gesellschaft Zugewanderte gut aufnehmen?

Und wie gelingt ein gleichberechtigtes Miteinander?

Die Strategie richtet sich an alle im DRK – Haupt- und Ehrenamt, in jedem Arbeitsfeld.

Möchten Sie mehr über die DRK-Migrationsstrategie erfahren oder
Ihr Best-Practice-Beispiel mit uns teilen?

Hier gibt es weitere Infos:

 drk-wohlfahrt.de/migrationsstrategie

